

## **PRESSEMITTEILUNG**

August 2018

### **Zanders investiert Millionen in Kraftwerksumrüstung auf Gas**

#### **Nachhaltigere Energieerzeugung als Teil eines langfristigen Investitionsprogramms**

*Bergisch Gladbach, 20. August 2018. Zanders setzt ein klares Zeichen für den Standort Bergisch Gladbach: Der Hersteller hochwertiger Spezialpapiere und -kartons stellt sein betriebseigenes Kraftwerk von Steinkohle auf Erdgas um und investiert für die Modernisierung mehrere Millionen Euro. Die Umrüstung ist Teil des zukunftsgerichteten Investitionsprogramms von Zanders für nachhaltige Effizienzsteigerungen.*

Die Kraftwerksumrüstung allein verspricht eine deutliche Effizienzsteigerung in den Produktionsabläufen der Papiermühle. Ähnlich einem Gasgrill, der im Vergleich zu einem Kohlegrill viel schneller heiß wird und wieder abkühlt, ermöglicht ein gasbetriebenes Kraftwerk schnellere Laständerungen, wodurch das An- und Abfahren der Papiermaschinen flexibler und effizienter wird. Dies zählt auch auf eine längere Lebensdauer der Anlagen ein. Gegenüber der bisherigen Kohleverbrennung entfallen zudem die Kosten für die Entsorgung der Asche, gleichzeitig verringert sich der Reinigungsaufwand. Mit Blick auf die CO<sub>2</sub>-Bilanz rechnet Zanders mit einer Reduktion des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes um über 40 Prozent.

„Die Umrüstung von zwei Kesseln unseres Kraftwerks ist weitestgehend abgeschlossen. Seit Ende Juli fließt das Gas und voraussichtlich kann die Inbetriebnahme des 1. Kessels bis Ende August abgeschlossen werden, so dass wir voraussichtlich gegen Ende September im Normalbetrieb keine Kohle mehr für die Dampfversorgung unserer Fabrik benötigen“, erläutert Ralf Wenz, Leiter des Kraftwerks bei Zanders. „Nun bereiten wir noch den Umbau des dritten Kessels vor, der rund ein Jahr dauern wird. Dann werden beide Hauptkessel sowie der Reservekessel und damit das komplette Kraftwerk auf Gas umgestellt sein.“ Die Gesamtinvestition werde bei rund sieben Millionen Euro liegen, so Wenz.

Die Umrüstung auf Gas ist der vorläufige Höhepunkt einer ganzen Reihe von Schritten und Maßnahmen, mit denen Zanders mittel- und langfristig die Energie- und Kosteneffizienz in der Produktion steigern will: Sie umfassen unter anderem den schrittweisen Einbau neuer LED-Beleuchtungen im ganzen Werk, die Dämmung der Dampfrohre sowie die Optimierung des Druckluftnetzes.



*Seit Ende Juli fließt das Gas: Die neuen Gasanschlüsse an einem der Kessel im Zanders-Kraftwerk. Foto: Zanders*

### **Über Zanders**

Zanders ist ein deutscher Hersteller hochwertiger Spezialpapiere und -kartons für Etiketten, Verpackungen und grafische Anwendungen. 1829 durch Johann Wilhelm Zanders in Bergisch Gladbach gegründet, betreibt das Unternehmen dort noch heute die Papierfabrik Gohrsmühle mit rund 500 Mitarbeitern. Das Portfolio umfasst hochglänzende Etikettenpapiere und Premiumkartonqualitäten der Traditionsmarke Chromolux, eine der weltweit führenden Papiermarken, sowie hochwertige Qualitäten mit extra glatter oder natürlich rauer Oberfläche. Sie umfassen die Etikettenpapiere Zanlabel sowie die Verpackungskarton-Qualitäten Zanpack. Speziell für den Digitaldruck bietet Zanders das Premiumsortiment der Marken Chromolux digital und Silver digital sowie Zanjet, ein zweiseitig gestrichenes Papier für den kommerziellen Inkjet-Druck im Hochgeschwindigkeitsbereich. Das Portfolio wird abgerundet durch Zanbarrier, das Barrierepapier für flexible Lebensmittelverpackungen, das in den Varianten Zanbarrier OGR (Oil and Grease Resistant) und Zanbarrier NGR (Natural Grease Resistant, Barrierefunktion also völlig ohne Fluorcarbon oder andere Chemikalien) verfügbar ist. Kunden des Unternehmens sind Hersteller von Getränken wie Spirituosen, Sekt, Wein, Bier oder Wasser, Lebens- und Genussmitteln, Tabakwaren, Pharma- und Kosmetikprodukten. Am 22. Juni 2018 stellte Zanders Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens. Der vom Amtsgericht Köln zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellte Rechtsanwalt Dr. Marc d'Avoine und sein Team arbeiten gemeinsam mit Sanierungs-Geschäftsführer Igor Ferlan und externen Beratern am Restrukturierungskonzept, auf dessen Basis die Insolvenz voraussichtlich im September 2018 eröffnet wird.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

**Zanders GmbH**

Tobias Müller  
Marketing Manager  
An der Gohrsmühle  
51465 Bergisch Gladbach  
T +49 (0)2202 15-6662  
tobias.mueller@zanders.com  
www.zanders.com

**Press Office Zanders GmbH**

c/o MuthKomm GmbH  
Anika Nicolaudius  
Hopfensack 19  
20457 Hamburg  
T +49 (0) 40 3070 70720  
anika.nicolaudius@muthkomm.de

Follow us:

